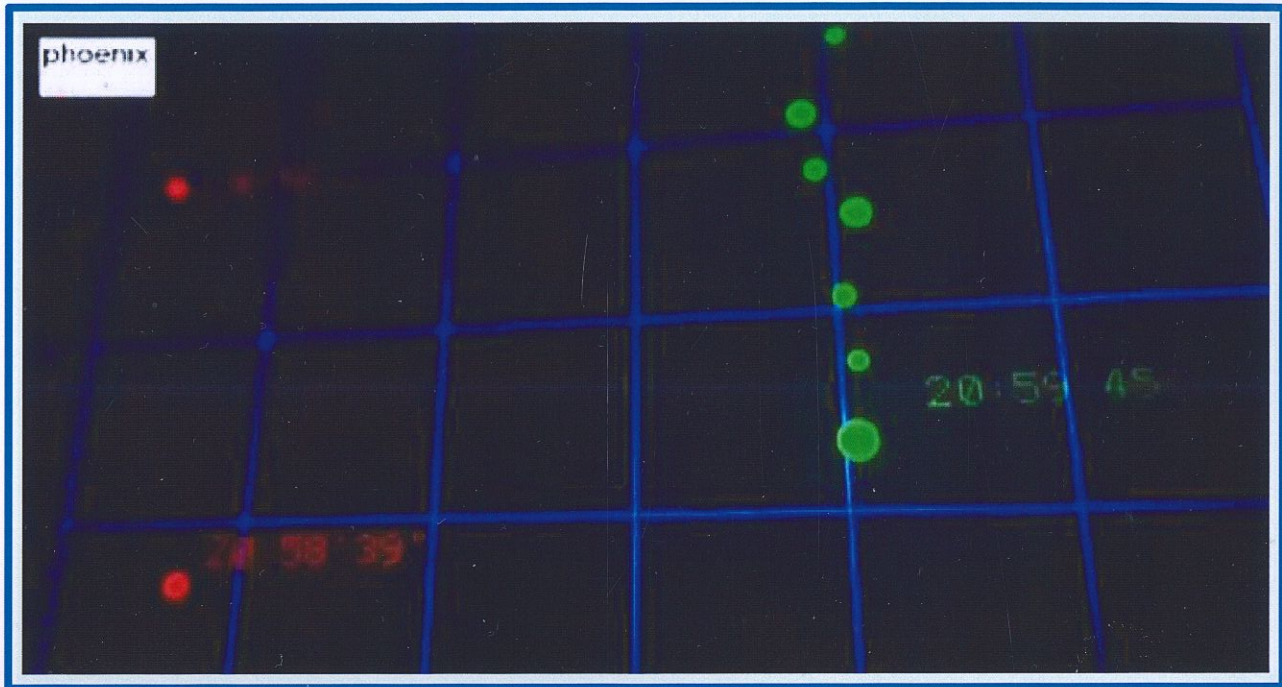


# Der Ustica-Anschlag

Ustica ist eine beschauliche Insel im tyrrhenischen Meer nördlich von Sizilien – die Erwähnung der Insel in einem Gespräch provoziert höchstens ein Achselzucken. Dennoch – die Insel und ein Anschlag haben eines gemeinsam: den Namen Ustica – es geht hier um ein Verbrechen, das zur Zeit des Kalten Krieges begangen wurde.



Am 27. Juni 1980 startet in Bologna ein Flugzeug der Itavia (Flug 870) – Kennzeichen I-TIGI zu einem Inlandsflug nach Palermo auf Sizilien – das Flugzeug verschwindet auf Höhe der Vulkan-Insel Ustica, nördlich von Sizilien, von den Radarschirmen der italienischen Flugüberwachung [letztes Transpondersignal um 20:59]. 81 Menschen, darunter viele Kinder, fallen dem Unglück, manche behaupten dem Anschlag, zum Opfer [Quelle: *Phoenix*-Dokumentationen].



Ustica ist das Ziel von Ferienreisenden, die sich nach Ruhe, Sonne und klarem Wasser sehnen.

## Inhalt:

Der Absturz wird bestätigt  
Eine MIG-23 im Sila-Gebirge  
Muammar Ghadaffi im Fadenkreuz  
Unerklärliche Todesfälle  
Ein wichtiger Zeuge

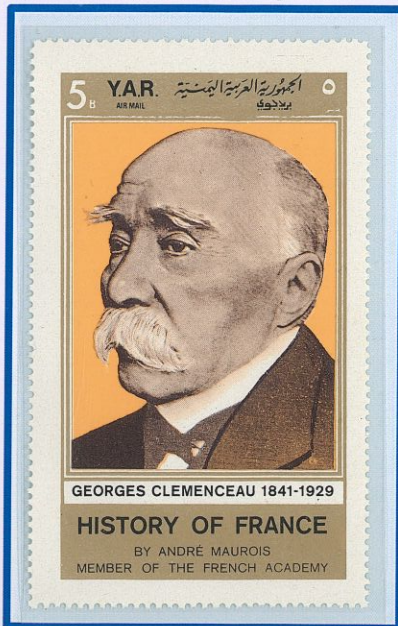
Militärstützpunkt Ramstein  
Atomwaffenstützpunkt Ramstein  
Nähe zum Volk beweisen  
Jährliche Flugschau  
Unfall oder Mord?  
Geheimdienste und NATO involviert

# Der Absturz wird bestätigt

Oft kann man über einen Absturz eines Flugzeuges nur spekulieren: Wrackteile und Tote bestätigen im Falle dieser DC-9, dass das Flugzeug weder entführt, das Radar unterflogen oder im „Irgendwo“ gelandet wäre. Es ist zerschellt.



Der Flughafen Bologna liegt in Mittelitalien. Hier startet die DC-9 zu ihrem Flug nach Palermo – „Meterstamp“.

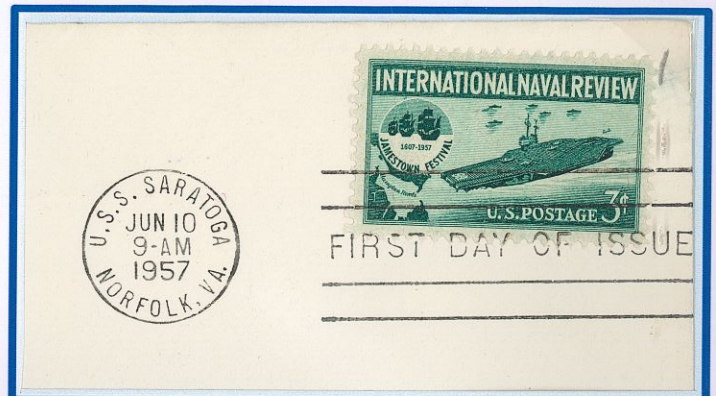


← Da der Pilot keinen Hilferuf abgesetzt hat, muss das Unglück plötzlich geschehen sein. Möglich wäre ein Angriff vom Flugzeugträger Clemenceau aus, der nach dem Ministerpräsidenten Frankreichs benannt ist.

Geht man von einem Angriff aus, so kämen auch Jäger vom Flugzeugträger Saratoga in Frage – **Ersttag** →



Itavia geht 1994 in der Alitalia-Fluggesellschaft auf.



← In den 1950er-Jahren muss die USA erkennen, dass die Stationierung von Truppen auf Malta nicht möglich ist. 1957 stellt Italien ein Gebiet bei Sigonella am Fusse des Ätna zur Verfügung – 17032 = US Field-Post (Sigonella).



Doch was war geschehen? Möglich wäre ein Bombenanschlag; um das zu beweisen müssen die Wrackteile geborgen werden – Ustica wird nun bekannt!.

# Eine MIG-23 im Sila-Gebirge

Ein paar Tage später wird ein russisches MIG-23-Kampfflugzeug im italienischen Sila-Gebirge aufgefunden. Der Pilot ist tot, es zeigen sich mehrere Einschlagspuren in der Aussenhaut des Flugzeugs, was auf einen Abschuss hinweist.



Im Sila-Gebirge (Kalabrien) wird eine abgestürzte russische MIG-23 gefunden. Eine militärische Untersuchungskommission manipuliert die Todesdaten des Piloten - Dienstpost des italienischen Verteidigungsministeriums (Transport von Korrespondenz mittels Helikopter Catania – Palermo).



← Die russische Maschine ist durchlöchert wie eine Perfin-Marke – B.C.I. = Banca Commerciale Italiana.



← Die russischen MIGs sind moderne einstrahlige Schwenkflügler, die bis in 5 km Höhe operieren können.



Im Gebiet ist eine NATO-AWACS-Maschine unterwegs, die Luftkämpfe koordiniert.



Die Zeitungen berichten, eine Verschwörungstheorie wird geboren – selbstklebende Marke.

# Muammar Ghadaffi im Fadenkreuz

In Zeiten des Kalten Krieges wollen die Amerikaner, Engländer und Franzosen den libyschen Präsidenten „entfernen“, was eine Revolution zur Folge hätte, die Nordafrika destabilisiert. Libyen ist zudem prorussisch.

Mod. 4 S. T. A.

**AERONAUTICA MILITARE**  
SERVIZIO TELECOMUNICAZIONI

N. 1254 catalogo A. M.

## MODULO PER MESSAGGIO

NUMERO

PER USO DEL CENTRO/STAZ. DI TELECOMUNICAZIONI

== IKW DE ILR 03/IKW ==

?3 BRINDISI NR 23 R 221400/A GR 52====

FM AEROSCUOLE BRINDISI TO AEROSCUOLE LECCE INFO 51' AEROBRIGATA

TREVISO ==

PERCO (INFO)

= P.2968/2-21/. / TEE RIFE FOGLIO P/7459/P1 CORRENTE SEI COMUNICAZIONI  
CORRENTE 19 PRIMAVIERE MONTATORE SCARANO ~~MARUE~~ MARINO PROVENIENTE  
DA ~~ENTE~~ ENTE COMOSCENZA / / PRESENTATOSI AT A SCRIVENTE ET ASSUNTO  
IN FORZA ET DESTINATO AT LOCALE ~~A~~ SEVA / / SEGUE COMUNICAZIONE RITO

BN FIRMA TENCOL TANGARI

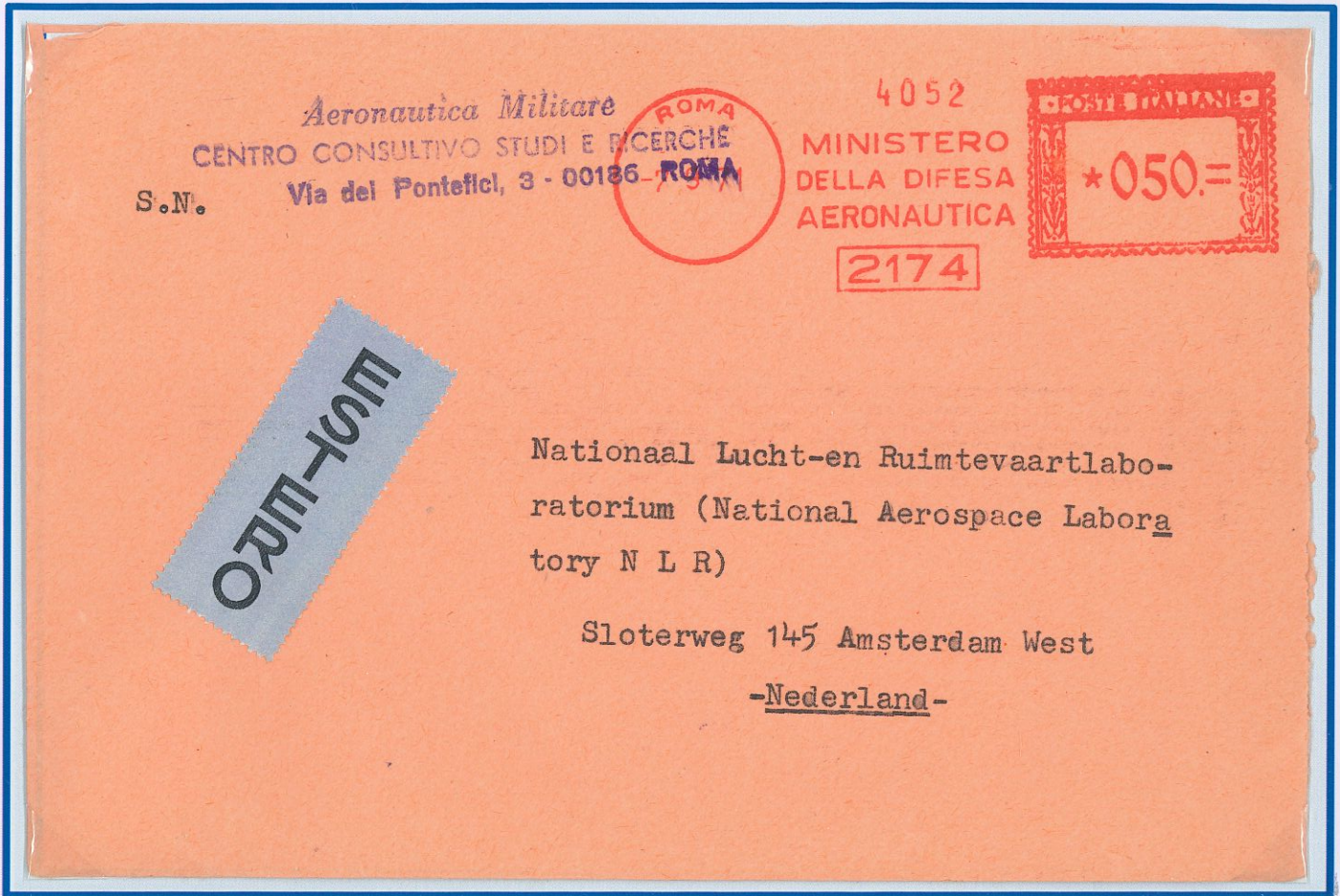
Am selben Tag ~~des~~ Fluges der DC-9 erreichen verschiedene militärische Objekte das Passagierflugzeug. Die Jäger halten das zivile Flugzeug für die Maschine des libyschen Präsidenten und beschiessen es mit Luft-Luft-Raketen mit Suchkopf, die das Ziel aufgrund der Hitzeentwicklung der Triebwerke selbst finden können. Heute weiss man: der libysche Präsident wurde damals vom italienischen Geheimdienst SISMI gewarnt; er flog nicht oder nicht die ursprünglich geplante Route – **militärische Telekommunikation.**

PAGINA ..... DI ..... PAGINE		MESSAGGIO DI RIFERIMENTO		NOME DEL COMPILATORE		UFFICIO		N. TELEF.				
		CLASSIFICATO										
		<input type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> NO										
PER USO DELLO OPERATORE	R	DATA	ORA	SISTEMA	OPERAT.	T	DATA	ORA	SISTEMA	OPERAT.	FIRMA DELL'UFFICIALE CHE AUTORIZZA LA TRASM.	GRADO

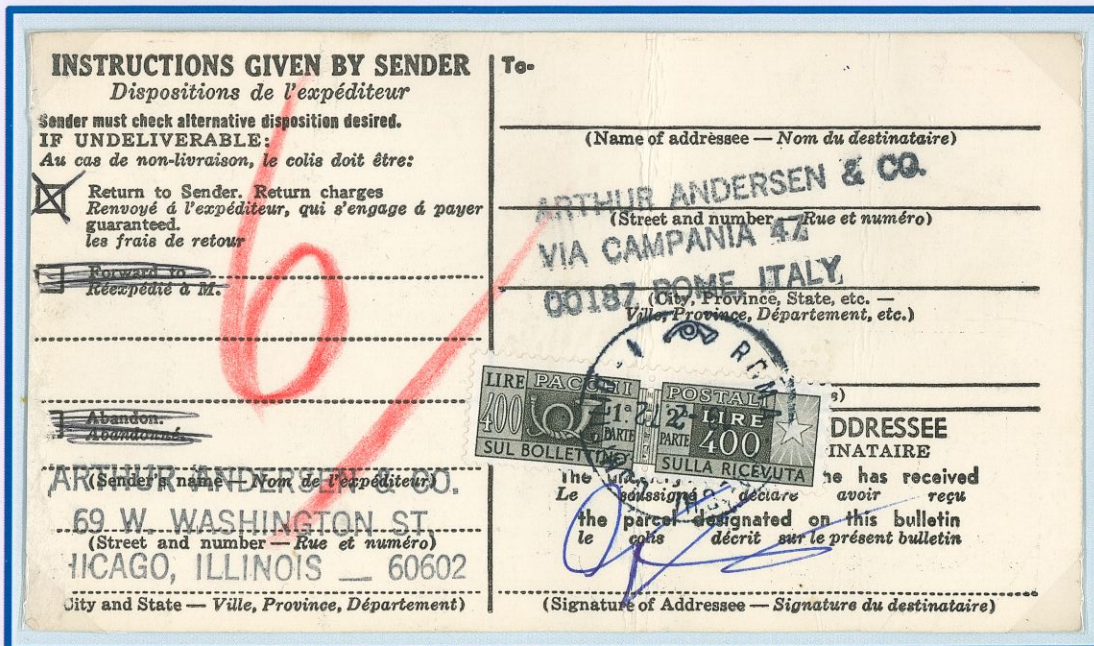
3098

# Unklärliche Todesfälle

Im Kreise der militärischen Radarstationen kommt es bei den diensttuenden Beamten zu nicht erklärbaren Todesfällen: Autounfälle, Selbstmorde und Morde rafften die Beamten dahin – sie können keine Aussagen machen!



Die Vertuschung beginnt, wer reden will, stirbt – Dienstpost des Ministeriums für militärische Luftfahrt.



Die Behauptung, eine Sprengstoffpaket habe die Maschine explodieren lassen, erweist sich als haltlos – Paketkarte von Chicago (Vereinigte Staaten) nach Rom.



Italien – Land der Geheimnisse – Papa Luciani.



Italien – das Land der Mafia-Morde.

# Ein wichtiger Zeuge

Ivo Nutarelli verrichtet zum Zeitpunkt des Absturzes der DC-9 seinen Dienst innerhalb des italienischen Militärs nahe Ustica. Er soll und will im Untersuchungsprozess rund um den Absturz der DC-9 eine Aussage machen.



Nutarelli verfügt über 4.000 Stunden Flugerfahrung in 9 verschiedenen Jagdflugzeugtypen - **Inflationsfrankierung.**



In Salto di Quirra auf Sardinien werden Raketen und Uranmunition getestet – **Sonderstempel Neugestaltung Landepiste.**

Am 20. März 1987 wird der Luftwaffengeneral Licio Giorgeri, Radarexperte und Mitglied des Flugleitstabes, der sich in der Absturznacht in einer PD 800, einem Spezialflugzeug für elektronische Kriegführung, über Ustica befindet, von einem sogenannten Terrorkommando Unione combattenti comunisti erschossen. Später stellt sich heraus, dass der Anführer des Mordkommandos vom Innenministerium bezahlt worden war.



1991 wird der osteuropäische Kommunismus diskreditiert, in Rimini wird von der Partito Comunista Italiana (PCI) daher beschlossen, sich fortan Partito Democratico della Sinistra zu nennen – **Absenderfreistempel der PDS (Stampe = Drucksache).**

# Militärstützpunkt Ramstein

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs ziehen sich die Parteien auf die in Jalta vereinbarten Linien zurück; die Amerikaner hatten grosse Eile, sie kämpften sich bis nach Torgau in Thüringen vor. Der Kalte Krieg beginnt...



In ganz Deutschland richten sich die siegreichen Besatzer auf eine längere Anwesenheit bei den Verlierern ein – unter anderem in Ramstein. – Brief mit postalischer Fluoreszenz-Markierung der NATO-Kommandobehörde der Luftstreitkräfte auf dem Luftwaffenstützpunkt Ramstein.



Die Truppen setzen sich aus den in der NATO vereinten West-Staaten zusammen, so auch Belgien – Adressanhänger für Gepäck der königlichen belgischen Armee.



10 Jahre NATO in Italien.

← NAPO = Netherlands Army Post Office (Feldpost) der Niederländischen Armee über AMS[terdam] nach Utrecht.



Geschichte wiederholt sich!

# Atomwaffenstützpunkt Ramstein

Der Mauerbau, die innerdeutsche Zonengrenze haben die ehemaligen Sieger entzweit: im Westen werden zahlreiche Stützpunkte eingerichtet, um in Europa ein „Gleichgewicht“ des atomaren Schreckens zu etablieren.



Über 5.000 Phantom-F4 wurden hergestellt – zweistrahlige und überschallfähig können sie Atomsprenköpfe tragen und sie werden auch in Ramstein stationiert - **östr. Markenedition.**



Welche Waffen heute in Ramstein lagern, ist unbekannt. 1990 wurden 102.000 Giftgasgranaten (Aktion Lindwurm) abtransportiert. Der Kampf gegen „Schurken“ wird heute von Ramstein aus mittels Drohnen betrieben.



# Nähe zum Volk beweisen

Einerseits bringt die Nähe zur Bevölkerung in Ramstein und Umgebung wirtschaftlichen Aufschwung, andererseits wollen die Militärs notwendige Anwesenheit beweisen, denn der tägliche, mehrstündige Fluglärm macht krank.



Manche Maschine durchbricht über Ramstein im Tiefflug die Schallmauer, fliegt Mach2 – Fensterscheiben zerbrechen – der Kalte Krieg ist stets präsent – Sonderstempel zum Tag der Streitkräfte.



Mit der Geschichte sympathisch wirken.



Werte propagieren: Frieden, Stärke, Freiheit oder doch nur „Frieden durch Angst?“

Bei solchen Flugveranstaltungen wird Kriegsgerät zu Spielzeug. Damit wird eine Gemeinschaft gegen die Bösen im „Osten“ beschworen – **subtile Werbung in diesem Fall mit dem Publibel (843) zur Unfallverhütung [Feuerzeugbenzin Flammpunkt bei 7°Celsius].**

# Jährliche Flugschau

Die Flugschau von Ramstein hat lange Tradition – und dennoch - 1988 soll sie zum letzten Mal stattfinden. Obwohl die Menschen um die Gefährlichkeit einer solchen Veranstaltung wissen, kommen zehntausende Besucher.

www.ilquadrante.net



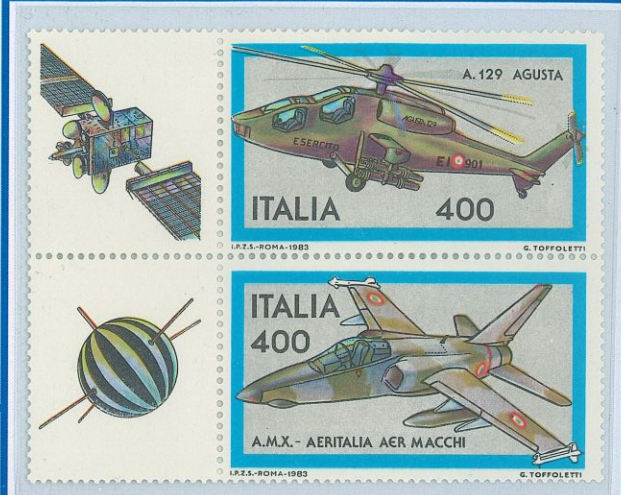
Libano 1 e Libano 2 (1982 - 1984)  
 UNTAG - Namibia (1989 - 1990)  
 UNOCA - Afghanistan (marzo 1989 - ottobre 1990)  
 Missione Airone - Kurdistan (1991)  
 Missione Pellicano - Albania (1991 - 1993)  
 Operazione Ippocampo - Ruanda (1994)  
 Operazione Alba - Albania (1997)  
 Operazione Stabilise - Timor Est (1999 - 2000)  
 UNOSOM - Missione Ibis - Somalia (1992 - 1994)  
 ONUMOZ - Missione Albatros - Mozambico (1993 - 1994)  
 Missione Joint Guarantor - Macedonia (1998 - 1999)  
 Missione Allied Harbour - Albania (1999)  
 Task Force Essential Harvest - Macedonia (2001)

33030 RIVOLTO (UD) 2005  
 45° ANNIVERSARIO  
 GIORNATA  
 2005



ITALIA € 0,60  
 AERONAUTICA MILITARE  
 PATTUGLIA ACROBATICA NAZIONALE  
 ITALIA € 0,45  
 PATTUGLIA ACROBATICA NAZIONALE  
 AERONAUTICA MILITARE

Höhepunkt: „Freccie tricolori“, die dreifarbigen Pfeile, die bekannte militärische Flugstaffel Italiens. ←



ITALIA 400  
 A. 129 AGUSTA  
 ESERCITO  
 ITALIA 400  
 A.M.X. - AERITALIA AER MACCHI

Die Aermacchi MB-339 ist ein wendiger strahlbetriebener Erdkampffjäger, den die Piloten der „Freccie tricolori“ fliegen. →



ITALIA € 0,60  
 PATTUGLIA ACROBATICA NAZIONALE  
 AERONAUTICA MILITARE  
 ITALIA 500  
 Emilio Dierna  
 ITALIA € 0,95  
 70° ANNIVERSARIO DELLA REPUBBLICA ITALIANA  
 AM. MARESCA


S. g.

Verwegen anzusehen: das „Durchstossene Herz“ der „freccie tricolori“. Neun Maschinen fliegen los, vier rechts, vier links. Aufwärts versprühen sie Farbnebel in Herzform. Die neunte Maschine fliegt gerade aus, kehrt um, und durchstößt das am Himmel gezeichnete Herz.




LUCIANO PAVAROTTI 1935 - 2007  
 GIORNATA DELLA MUSICA  
 FESTIVAL INTERNAZIONALE DELLA FILATELIA  
 ITALIA € 0,65  
 R. FANTINI

Incontro dell'AICAM con il




Ferrari Club Maranello

il cuore del mondo dei Ferraristi



FP 400 ET 2004  
 41053 MARANELLO  
 12. 6. 04  
 (MO)



SPECIMEN  
 \* 00,45

Zum Jubiläum der roten Flitzer fliegen die „Pfeile“ über Maranello ebenso wie beim Begräbnis der Startenors Luciano Pavarotti – AFS Muster (Meter-Stamp).

# Unfall oder Mord?

Eine einberufene Kommission stellt fest: der Unfall war durch einen Flugfehler bedingt. Tags darauf hätten zwei der Piloten vor dem Untersuchungsrichter aussagen müssen, doch die Zeugen sollen schweigen – auf ewige Zeiten...



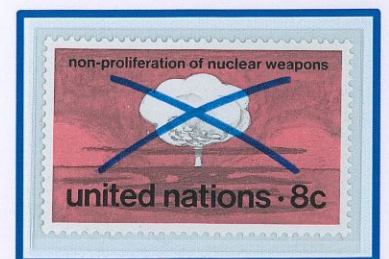
Die Indizien sprechen für Mordversuch (Ghadaffi) und Mord in Dutzenden Fällen, die mit dem Absturz von Itavia-Flug-870 zu tun haben. Die Drahtzieher agieren im Dunkeln, unsichtbar wie ein U-Boot unter Wasser – Sommergebile = U-Boot [hier: P[ietro] Calvi]. Bolgetta = spezielle Tasche zur Postbeförderung; Lampo = rasch, blitzartig.



Ist ein Land einem Pakt entflohen, arrangiert es sich mit einem anderen Militärbündnis und wird so zum Mittäter – Bulgarien feiert NATO-Beitritt.



Waren die Höhenanzeiger der Jets manipuliert? Gab es Massenvernichtungswaffen im Irak?



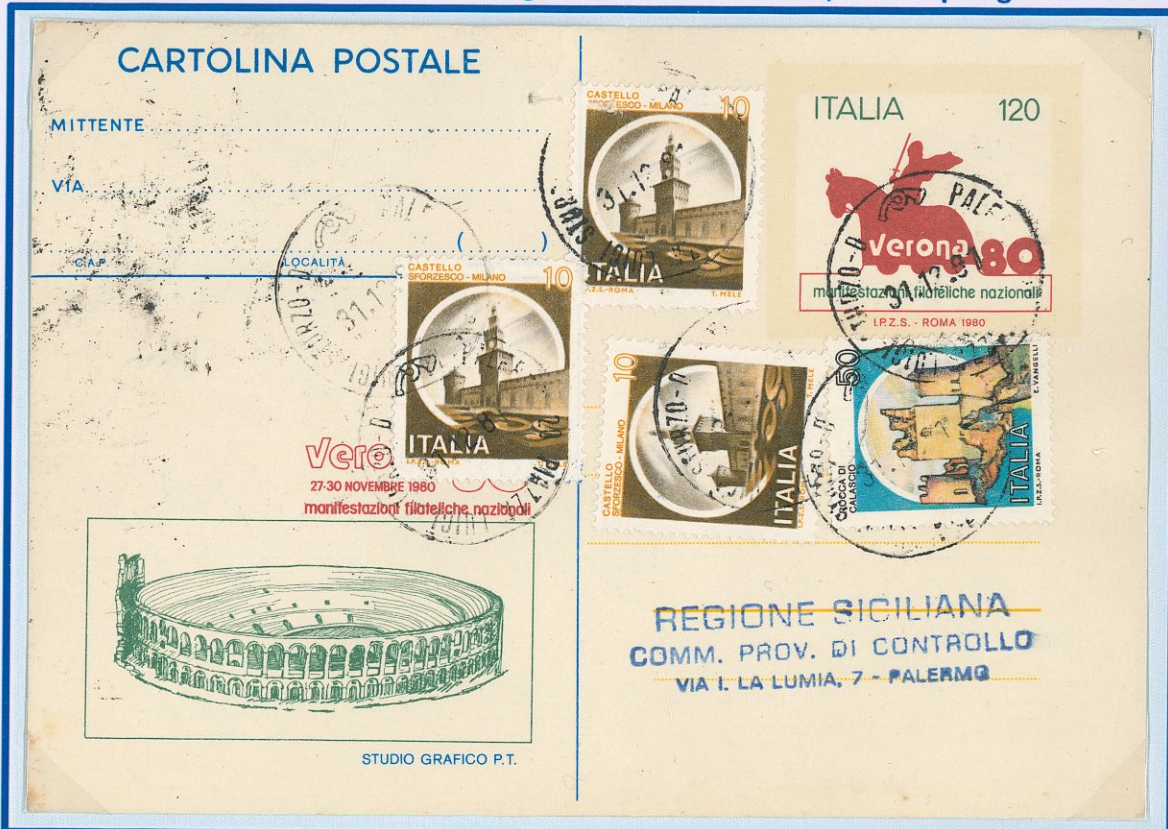
Monopol für Atomwaffen? Ist die NATO eine Art Weltpolizei? Falls ja, wer schützt uns vor ihr?

# Geheimdienste und NATO involviert

Immer wenn Geheimdienste ihre Hand im Spiel haben, agieren mächtige Mächte. Sie lassen Zeugen verschwinden, manipulieren Beweisstücke und die Öffentliche Meinung – und sie bringen Tod und Verderben für uns Menschen.



Die Post ist in Todesfälle involviert – Brief geht retour an Absender, weil Empfänger verstorben.



2013 verschwindet die Blackbox der Itavia 870 (Flugkapitäns Domenico Gatti) – er sprach von Raketen, die die DC-9 getroffen hätten. Die Ermittlungen sind schlampig, überschattet von Pannen – schlampig gestempelter Ustica-Beleg.